

**Praktische Ausbildung  
der Berufsfachschule Wirtschaft (BFW)  
Einzelhandel / Management**

**Merkblatt für Sorgeberechtigte zur praktischen Ausbildung in der BFW**

1. Das Ableisten des Praktikums ist eine verpflichtende Schulveranstaltung und Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss. Die Schüler/innen einer Klasse leisten diese praktische Ausbildung in geeigneten betrieblichen Einrichtungen ab.
2. Die praktische Ausbildung wird in der Schule vorbereitet und von Lehrkräften begleitet. Während der praktischen Ausbildung wird Ihre Tochter/Ihr Sohn von Lehrkräften der Schule ggf. unter Einbeziehung der Praxisanleiter/-innen des Betriebes beurteilt. Weiterhin wird nach Vorgaben der Schule ein Praktikumsbericht angefertigt. Die Leistung der praktischen Ausbildung und die Beurteilung des Berichtes werden im Zeugnis ausgewiesen und fließt mit entsprechender Wertung in die Note „berufsbezogener Lernbereich Praxis“ ein.
3. Während des Praktikums richtet sich Ihre Tochter/Ihr Sohn in ihrem Verhalten und ihrer Arbeitsweise nach den Anweisungen des Betriebes bzw. der Einrichtung.
4. Im Krankheitsfall muss sich Ihre Tochter/Ihr Sohn vor Arbeitsbeginn in Schule und Betrieb entschuldigen. Für jeden Krankheitstag muss eine Krankschreibung durch einen Arzt im Betrieb und in der Schule vorliegen.
5. Die Praktikumsstellen können auch im Umkreis von Buxtehude liegen. Es können daher Fahrtkosten in entsprechender Höhe für Ihr Kind entstehen.
6. Ihre Tochter/Ihr Sohn ist darüber in Kenntnis gesetzt, dass sie/er während und auch nach dem Praktikum der Schweigepflicht unterliegt.
7. Das Praktikum stellt weder ein Ausbildungs- noch ein Arbeitsverhältnis dar, deshalb entfällt eine Vergütung.
8. Für den Betrieb und für Ihre Tochter/Ihren Sohn bedeutet die praktische Ausbildung eine besondere Belastung. Da die Schule verantwortlich für die praktische Ausbildung ist, bitten wir Sie, Gespräche mit dem Betrieb ausschließlich über die entsprechende Lehrkraft führen zu lassen. Die betreuenden Lehrkräfte stehen Ihnen jederzeit zu Gesprächen mit Ihnen und Ihren Kindern zur Verfügung.

Betreuungslehrkraft:

\_\_\_\_\_  
(Name der Betreuungslehrkraft)

-----hier abtrennen -----zurück an den/die Klassenlehrer/in-----hier abtrennen-----

Ihre Tochter/Ihr Sohn wird im Rahmen ihrer/seiner Ausbildung in der Berufsfachschule Wirtschaft eine praktische Ausbildung in einem Betrieb durchführen. Durch Ihre Unterschrift bestätigen Sie die Kenntnisnahme dieser schulischen Veranstaltung und den Inhalt des Merkblattes.

.....  
Name in Druckbuchstaben

.....  
Datum und Unterschrift des Sorgeberechtigten